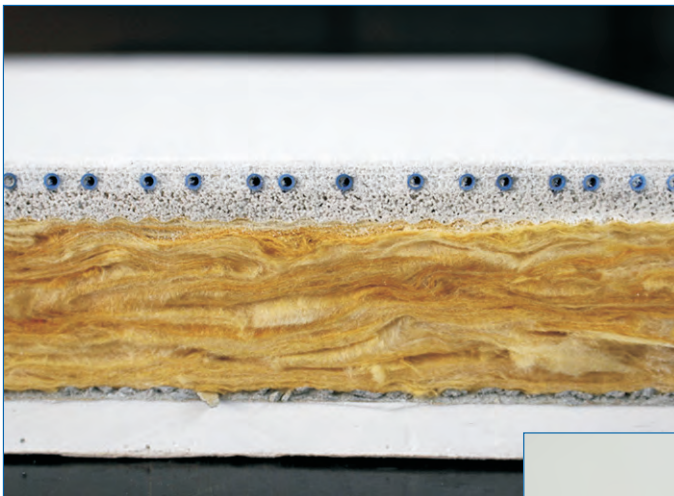


*BASWA Akustik-Kühldecke
mit BEKA Kapillarrohrmatten*



Systembeschreibung

Das BASWAphon Cool System eignet sich hervorragend für Räume mit hohen Kühl- und Heizlasten und gleichzeitig hohen akustischen Anforderungen.

Systemaufbau

Die BASWAphon Akustikplatten werden großflächig mit wasserführenden BEKA Kapillarrohrmatten belegt und in zwei Arbeitsgängen eingebettet. Die Kapillarrohrmatten liegen dabei dicht unter der Oberfläche, mit rückseitiger Wärmedämmung. Entsprechend der gewünschten Oberflächengestaltung wird anschließend die Endbeschichtung BASWAphon Base, Fine oder Top aufgetragen.

Das System kann auf eine abgehängte Decke oder direkt auf Beton aufgebracht werden. Es stehen Aufbauhöhen von 55 oder 75 mm zur Auswahl.

Kühlen und Heizen

Mit BASWAphon Cool lassen sich Räume sowohl kühlen als auch heizen. Das spart Platz und erübrigt doppelte Installationskosten. Bei der auf Wärmestrahlung basierenden Temperierung entstehen weder Zugluft noch Geräusche.

Durch die Verwendung von Marmorsand für die BASWAphon Beschichtungsmassen erreicht das System raumseitig hohe Kühl- und Heizleistungen. Das System arbeitet mit Vorlauftemperaturen, die nur gering von der gewünschten Raumtemperatur abweichen. Die eingesetzte Energie wird somit optimal genutzt.

Akustik

Dank der mikroporösen Beschichtungen verfügt BASWAphon Cool über sehr gute Absorptionswerte.



Fotos: BASWA



Die Vorteile auf einem Blick:

- glatte Oberflächen
- ausgezeichnete Schallabsorption
- Kühlen und Heizen in einem System
- zugluftfrei und geräuschlos
- hohe Kühlleistung von 79 W/m²
- kurze thermische Reaktionszeit
- geringer Energiebedarf
- beste hygienische Verhältnisse



- ✓ komfortables Raumklima
- ✓ optimale Akustik
- ✓ ansprechende Optik

Prüfzeugnis

Prüfbericht über die Ermittlung der Kühlleistung einer
Raumkühlfläche nach DIN EN 14240

ebene, geschlossene Kühldecke

Typ: BASWaphon Cool

Kapillarrohre (PP, 3,35 x 0,5mm) in Akustikputz eingebettet,
Rohrabstand: 10mm, Putzüberdeckung ca. 5mm,
mit rückseitiger Wärmedämmung

BeKa Heiz- und Kühlmatten GmbH
13127 Berlin

Prüfbericht

Nr.: VF14 K26.3709

Kühlleistung lt. EN 14240: 799 W entspr. 79 W/m² (Δt : 8K)

(aktives Flächenverhältnis: 81%; aktive Fläche: 10,17m²)



Dieser Prüfbericht umfasst 9 Seiten. Er darf ohne Genehmigung der Prüfstelle HLK nur in vollem Umfang vervielfältigt werden. Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände.

Das Institut für GebäudeEnergetik (IGE) der Universität Stuttgart ist ein von der DAkKS nach ISO/IEC 17025 akkreditiertes sowie von der DINCERTCO anerkanntes Prüflaboratorium. Weiterhin ist das IGE eine nach ISO/IEC 17020 akkreditierte Inspektionsstelle.

Auszug aus der Referenzliste

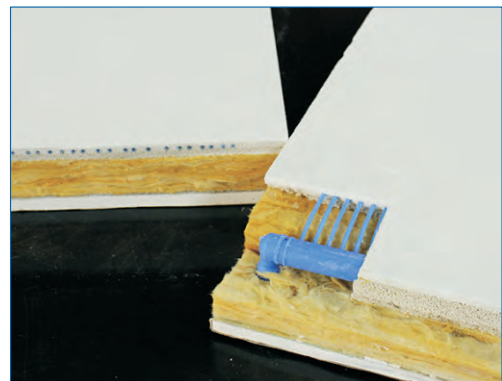
Projektname	Ort	Jahr
Villa Bergluftwelt	Vingelz, Schweiz	2015
Elbphilharmonie	Hamburg, Deutschland	2015
Auswärtiges Amt	Berlin, Deutschland	2015
EFH Frey	Uitikon Waldegg, Schweiz	2014
Tamedia	Zürich, Schweiz	2012
Radiostudio	Sion, Schweiz	2012
B2 Boutique Hotel	Zürich, Schweiz	2011
Raiffeisenbank Lenzburg	Lenzburg, Schweiz	2010
Villa Zauberberg	Kilchberg, Schweiz	2010
Raiffeisenbank Schwarzwasser	Schwarzenburg, Schweiz	2009

Elbphilharmonie, Hamburg

Projekt:	Elbphilharmonie, Backstage
Ort:	Hamburg
Architekt:	Herzog & de Meuron
Bauzeit:	2014-15
Nutzung:	Kultur
Fläche:	1.300 m ²
Deckentyp:	Putzdecke, Typ BASWAphon Cool

Auf Wunsch des Bauherrn wurden in den Backstagebereichen wie Proben- und Stimmräumen BASWA-Kühldecken mit Kapillarrohrmatten eingebaut. Die BASWAphon Cool ermöglicht bei minimalem Platz- und Energiebedarf eine zugluftfreie und geräuschlose Raumtemperierung

Mitten im Strom der Elbe, an der westlichen Spitze der HafenCity, entsteht Hamburgs neues Konzerthaus: die Elbphilharmonie. Über dem Backsteinkorpus eines ehemaligen Kakaospeichers erhebt sich ein schillernder Glasaufbau auf bis zu 110 Meter. Neben drei Konzertsälen und Backstagebereichen werden in dem Bau ein Hotel, Gastronomiebereiche und Eigentumswohnungen integriert.





Tamedia, Zürich

Projekt: Tamedia
 Ort: Zürich
 Architekt: Shigeru Ban, Tokyo
 Bauzeit: 2013
 Nutzung: Büro
 Fläche: 80 m²
 Deckentyp: Gipskarton
 Typ BASWApHON Cool,
 Systemstärke 55 mm



Fotos: BASWA

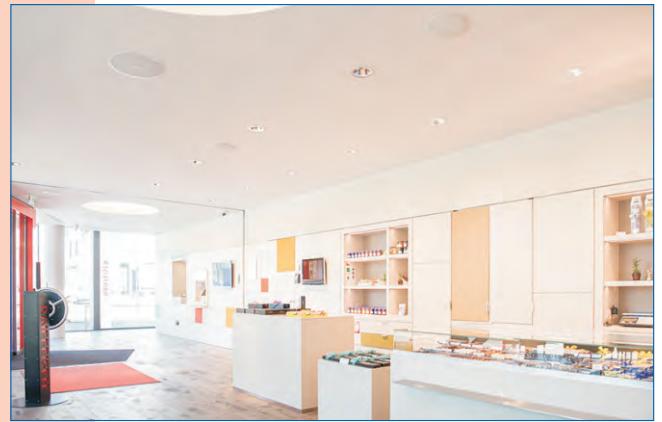
Beim Neubau ihres Bürogebäudes strebte die Mediengruppe Tamedia ein nachhaltiges Gebäude an. Der belebte Übergang zur Kantine wird mit einer akustisch wirksamen BASWApHON Cool Decke mit BEKA Kapillarrohrmatten gekühlt - für beste Schallabsorption und Energieeffizienz.



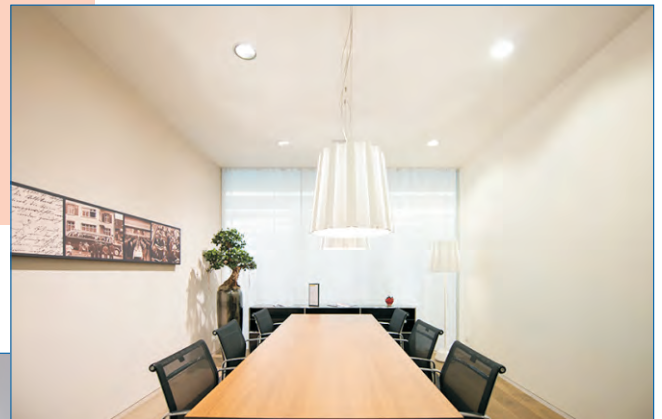


Raiffeisenbank, Lenzburg

Projekt: Raiffeisenbank
Ort: Lenzburg
Architekt: Brem + Zehnder, Muhen
Bauzeit: 2009
Nutzung: Bank; Café
Fläche: 320 m²
Deckentyp: Gipskartondecke,
 Typ BASWAphon Cool,
 Systemstärke 55 mm



Als „Begegnungsbank“ beinhaltet das Kreditinstitut ebenfalls eine Konfiserie und ein gemütliches Lounge-Café. Für angenehme Temperaturen und gute Akustik sorgt die spezielle BASWA-Akustik-Kühldecke mit BEKA Kapillarrohrmatten.



Fotos: BASWA

